

TECHNISCHES MERKBLATT

TOPLINE W FÜR STAHL

- Produktbeschreibung:** *TOPLINE W* ist eine drei Komponenten Spachtelbeschichtung auf Basis eines Bisphenol-A Vinylesterharzes. Der Beschichtungsaufbau besteht aus der Grundierung **COROFLAKE N PRIMER**, einer aufgespachtelten Basisschicht, einer E-Glasmattenverstärkung und einer mit einer Kelle aufgetragenen Deckschicht. Die Dicke der Beschichtung beträgt 3,0 - 4,0 mm.
- Einsatzgebiete:** Das Beschichtungssystem ist für den Schutz von metallischen Apparaten und Behältern, gegenüber Korrosion und Verschleiß, geeignet. Es wird vorwiegend in den Anlagenteilen von Rauchgasentschwefelungsanlagen eingesetzt, bei denen Gips- und Kalksteinsuspensionen auftreten.
- Einsatztemperatur:** + 75 °C ohne Wärmedämmung
- Bindemittel:** Bisphenol-A Vinylester
- Füllstoffe:** Quarzsand und Aluminiumoxid
- Lösemittel:** Styrol (reaktiv)
- Konstruktion:** Die zu beschichtenden Bauteile müssen entsprechend DIN EN 14879-1 konstruiert und gefertigt sein.
- Vorbehandlung:** Alle Verunreinigungen, auch visuell nicht feststellbare, müssen entsprechend dem DIN Fachbericht Nr. 28 entfernt werden. Nach einer eventuell erforderlichen Vorreinigung muss der Untergrund, nach DIN EN ISO 12944-4 mit einem Normreinheitsgrad Sa 2 ½ und einer Rauigkeitskenngroße > R_z 60 µm "Medium G" nach DIN EN ISO 8503-2, entrostet werden.
- Beschichtungsaufbau:**
- | | | Verbrauch |
|--|--------------------------------------|---|
| | COROFLAKE N PRIMER für Stahl | 150 g/m ² |
| | TOPLINE W Basisschicht | Harz-Härtergemisch 1.000 g/m ²
F-1 Füllstoff 2.400 g/m ² |
| | TOPLINE W Verstärkungsschicht | Harz-Härtergemisch 660 g/m ²
E-Glasmatte 300 g/m ² 330 g/m ² |
| | TOPLINE W Deckschicht | Harz-Härtergemisch 1.000 g/m ²
W-1 Füllstoff 2.600 g/m ²
Glättflüssigkeit F-12 150 g/m ² |
- Mischungsverhältnis:** 100:2 Gewichtsteile, Harz- und Härterkomponente mit einem langsam laufenden Rührwerk mischen. Für die Basisschicht werden auf 1.000 g Harz-Härtergemisch 2.400 g F-1 Füllstoff hinzugefügt und gemischt bis eine homogene Spachtelmasse entstanden ist. Für die Deckschicht wird anstelle des F-1 Füllstoff, dem Harz-Härtergemisch 2.600 g W-1 Füllstoff zugemischt.

Topfzeiten:	1 ½ Std. (+ 10 °C)	1 Std. (+ 20 °C)	½ Std. (+ 30 °C)
Applikationsverfahren:	Spachteln und Rollen.		
Verarbeitung:	Die Verarbeitung von TOPLINE W erfolgt durch Aufspachteln von zwei Schichten, dem zur Verstärkung der Zugfestigkeit, eine Glasmatte eingearbeitet wird. Für die Verarbeitungsdauer sind die Topfzeiten zu berücksichtigen. Weitere Angaben können Sie unserer Verarbeitungsrichtlinie für das System TOPLINE W entnehmen .		
Reinigen der Geräte:	Reinigungsmittel T-100		
Lagerstabilität:	Die Lagerstabilität beträgt bei + 20 °C Lagertemperatur, sechs Monate. Das Material muss in einem kühlen, trockenen Raum gelagert werden.		
Spezifisches Gewicht:	1,85 kg/l (mit Füllstoff)		
Viskosität:	pastös		
Flammpunkte:	TOPLINE W Harz	+ 32 °C und	
	HÄRTER Nr. 1	+ 70 °C	
E-Modul:	7.000 – 10.000 MPa (DIN EN ISO 178) Biegeversuch		
Zugfestigkeit:	20 Mpa (DIN EN ISO 527)		
Druckfestigkeit:	85 Mpa (DIN EN ISO 604)		
Ausdehnungskoeffizient:	27 - 30 x 10 ⁻⁶ 1/°C (ASTM D 696-90) linear		
Abrieb:	30 mg (ASTM D4060)		
Wasserdampfdiffusion:	0,0031 perm-inch (ASTM – E 96 - 90 Procedure E)		
Haftfestigkeit:	7 N/mm ² (DIN EN ISO 4624) an C-Stahl;		
Härte:	35 Barcol (DIN EN 59)		

Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Die Angaben beruhen auf eingehenden Untersuchungen, jedoch kann keine Verbindlichkeit abgeleitet werden. Da wir um eine ständige Weiterentwicklung unserer Produkte bemüht sind, empfiehlt es sich, den Index und das Datum dieses Merkblattes zu beachten und sich gegebenenfalls zu erkundigen, ob inzwischen Eigenschaften geändert wurden. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden Ausgaben. Bei Unklarheiten fordern Sie unseren Technischen Berater für eine Detailbesprechung an.

TIP TOP Oberflächenschutz Elbe GmbH, Heuweg 4, D-06886 Wittenberg
 Telefon: (0 34 91) 6 35 – 50, Telefax: (0 34 91) 6 35 – 5 52

TIP TOP Oberflächenschutz Elbe GmbH	TOPLINE W FÜR STAHL	INDEX C vom 10.02.2006
Seite: 2/2	ATM	ersetzt Ausgabe: 01.01.2005